

Lagebericht des Verwaltungsrates der Raiffeisenkasse Tisens an die Vollversammlung 2025

- 1) eingetragen im Handelsregister der Handelskammer Bozen unter der Nummer 00146490214
 - 2) eingetragen im Genossenschaftsregister unter der Nummer A145334, Sektion I
 - 3) im Bankenverzeichnis eingetragen 3846
 - 4) Bankleitzahl - ABI 8273-5 CAB 58980-4
 - 5) Steuer- und Mehrwertsteuernummer 00146490214
 - 6) Gesellschaftskapital Euro 2.159
 - 7) Eigenkapital Euro 27.186.470
 - 8) dem Einlagensicherungsfonds der Genossenschaftsbanken und dem Nationalen Garantiefonds laut Art. 62 LD Nr. 415/96 angeschlossen
 - 9) Mitglied des institutsbezogenen Sicherungssystems Raiffeisen Südtirol IPS - RIPS
- Sitzungsort: Sitzungssaal der Raiffeisenkasse Tisens
Sitzungsdatum: 24.03.2025

Inhaltsverzeichnis

1.	Betriebsleistung und Ergebnis	3
2.	Hauptrisiken und Ungewissheiten bei der Geschäftstätigkeit.....	4
3.	Forschung und Entwicklung.....	6
4.	Beteiligungen/Verbindungen mit anderen Gesellschaften.....	6
5.	Bestand an eigenen Aktien	8
6.	Erwerb eigener Aktien.....	8
7.	Voraussichtliche Entwicklung der Geschäftstätigkeit.....	8
8.	Operative Schlüsselindikatoren	11
9.	Umwelt und Nachhaltigkeit	11
10.	Personal	12
11.	Hauptfaktoren, die die Rentabilität beeinflussen, und ergriffene Maßnahmen.....	13
12.	Angaben zum Grundsatz der Unternehmensfortführung (in Englisch der „Going concern“), zu den finanziellen Risiken, zur Prüfung der Werthaltigkeit von Vermögenswerten und zu Unsicherheiten bei Wertschätzungen	14
13.	Offenlegung der Situation zum 31. Dezember 2022, wie in den "Aufsichtsbestimmungen für Banken" - Rundschreiben Nr. 285/2013 der Banca d'Italia, Teil Eins, Titel III, Kapitel 2, Abschnitt II und gemäß Art. 89 der Richtlinie 2013/36/EU vom 26. Juni 2013 über den Zugang zur Tätigkeit von Kreditinstituten und die Beaufsichtigung von Kreditinstituten und Wertpapierfirmen gefordert	14
14.	Andere gesetzlich vorgeschriebene Informationen.....	15
15.	Besondere Ereignisse nach dem Ende des Geschäftsjahres.....	18
16.	Dankesworte	18

Verehrte Mitglieder,

nachdem ein weiteres Geschäftsjahr abgeschlossen ist, kommen wir unserer Pflicht nach, Ihnen über die Ergebnisse unserer Raiffeisenkasse im vergangenen Jahr zu berichten. Wie üblich geben wir Ihnen einen Überblick über die wirtschaftlichen Ereignisse, die sich auf unsere Geschäftstätigkeit und unser Ergebnis im Berichtsjahr ausgewirkt haben.

1. Betriebsleistung und Ergebnis

Der Posten „Kassabestand und liquide Mittel“ belief sich zum Ende des Geschäftsjahres 2024 auf 2.226.127 Euro, was einer Verminderung um 28,86% gegenüber dem Vorjahr entspricht, während der Wert der finanziellen Vermögenswerte zu fortgeführten Anschaffungskosten (davon 97.376.881 Euro Kredite an Kunden) 102.290.973 Euro ausmacht und somit einen Anstieg um 1,65% im Vergleich zum Vorjahr 2023 zu verzeichnen hat. Die Sachanlagen verringern sich um 50,91% und belaufen sich auf 1.176.964. Die Steuerforderungen erhöhen sich um 57,82% (und machen insgesamt 182.000 Euro aus). Die sonstigen Vermögenswerte belaufen sich auf 2.211.536 Euro (-0,12%).

Auf der Passivseite werden die zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete passive Finanzinstrumente mit 98.285.656 Euro ausgewiesen, die sich um 3,14% erhöhen. Die Steuerverbindlichkeiten verringern sich um 74,28% (und belaufen sich auf 74.600,02 Euro). Die Bilanz weist außerdem "Sonstige Verbindlichkeiten" in Höhe von 1.531.575 Euro aus, d. h. -7,83% im Vergleich zum Vorjahr.

Die Gewinn- und Verlustrechnung verzeichnet einen Gewinn von 1.330.459,29 Euro, d.h. eine Verminderung von 29,55%. Die Raiffeisenkasse weist einen Zinsüberschuss von 4.293.079,42 auf, der gegenüber 2023 um 3,63% abgenommen hat. Dies trägt zu einer Bruttoertragsspanne von 5.212.403 Euro bei, die 3,63% unter dem Vorjahresergebnis liegt. Die Kosten der laufenden Geschäftstätigkeit belaufen sich 2024 auf 2.836.264 Euro (+1,69%).

Die Übersicht zu den Veränderungen des Eigenkapitals zeigt insbesondere Rücklagen

in Höhe von 25.545.346 Euro, d. h. 7,36% im Vergleich zu Ende 2023. Das Gesamteigenkapital beträgt 27.188.629,03 Euro (+ 4,28 %).

Die Kapitalflussrechnung zeigt die Abschöpfung von Liquidität in Höhe von 903.849 Euro. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Veränderung von 28,86 %. Die Geschäftstätigkeit verringert die Liquidität um 469.366,02Euro (+43,49%), die Investitionstätigkeit absorbiert 493.358 Euro (-141,35%). Der Beitrag der Beschaffungstätigkeit schließlich ist ein Liquiditätsfluss von 58.874,68 Euro (+43,49%).

2. Hauptrisiken und Ungewissheiten bei der Geschäftstätigkeit

Eigenkapitalrisiko

Das Risiko bezieht sich auf eine unzureichende Kapitalunterlegung der Risiken der Bank sowie auf das Risiko einer übermäßigen Verschuldung. Die Eigenmittelausstattung der Raiffeisenkasse Tisens ist mehr als solide und bewegt sich deutlich über den aufsichtlichen Mindestvorgaben.

Kreditrisiko

Risiko des Ausfalls oder der Verschlechterung der Kreditwürdigkeit der Gegenparteien. Da die Kreditvergabe eine Kerntätigkeit der Raiffeisenkasse darstellt, handelt es sich hierbei um eine der wichtigsten Risikokategorien.

Marktrisiko

Risiko einer negativen Veränderung des Werts einer Risikoposition in Finanzinstrumenten aufgrund ungünstiger Entwicklungen der Zinssätze, Wechselkurse, Inflationsraten, Volatilität, Aktienkursen.

Operationelles Risiko

Risiko von Verlusten, die aus Verfahren, dem Personal, den internen Systemen oder exogenen Ereignissen entstehen. Das operationelle Risiko besteht aus mehreren Untergruppen, wobei auch das Informations- und Kommunikationstechnologie-Risiko (IKT-Risiko) ein Teil davon ist.

Liquiditäts- und Finanzierungsrisiko.

Das Liquiditätsrisiko ist das bestehende und künftige Risiko, Zahlungsverpflichtungen über unterschiedliche Zeithorizonte nicht oder nur teilweise erfüllen zu können. Die Raiffeisenkasse Tisens verfügt sowohl kurzfristig (LCR) als auch längerfristig (NSFR) über solide Liquiditätskennzahlen.

Kreditkonzentrationsrisiko

Risiko, das sich aus Risikopositionen gegenüber Gegenparteien, Gruppen verbundener Gegenparteien und Gegenparteien, die im selben Wirtschaftssektor tätig sind, ergibt. Das Kreditkonzentrationsrisiko wird sowohl durch interne als auch durch externe Limits begrenzt.

Zinsänderungsrisiko im Anlagebuch

Risiko von Veränderungen im Anlagebuch der Bank infolge ungünstiger Zinsentwicklungen. Das Zinsänderungsrisiko im Anlagebuch liegt auf einem angemessenen Niveau.

Strategisches und geschäftliches Risiko

Risiko eines Gewinn- oder Kapitalrückgangs aufgrund von Veränderungen des Geschäftsumfelds oder falscher Geschäftsentscheidungen.

Risiko der Nichteinhaltung von Vorschriften (Konformitätsrisiko)

Risiko gerichtlicher oder verwaltungsrechtlicher Sanktionen, finanzieller Verluste oder einer Schädigung des Rufs aufgrund von Verstößen gegen Vorschriften. Aufgrund der starken Regulierung des Bankensektors hat die Relevanz dieses Risikos in den vergangenen Jahren zugenommen.

Risiko von Interessenkonflikten gegenüber verbundenen Parteien

Das Risiko von Verzerrungen bei der Mittelvergabe aufgrund eines möglichen Mangels an Objektivität und Unparteilichkeit bei Kreditvergabeentscheidungen ist in der Bank seit Jahren stabil und kann als nieder eingestuft.

Geopolitische Risiken

Risiko, das sich aus Ungewissheiten auf der internationalen Bühne ergibt.

Governance-Risiko

Dabei handelt es sich um das Risiko, dass die Struktur des Unternehmens nicht angemessen und transparent und nicht zweckmäßig ist und dass die eingerichteten Governance-Mechanismen nicht angemessen sind. Spezifisch können in der Raiffeisenkasse keine relevanten Schwachpunkte festgestellt werden.

Es gibt keine Elemente oder Anzeichen in der Vermögens- und Finanzstruktur und der operativen Entwicklung der Bank, die zu Unsicherheiten in Bezug auf ihre Fähigkeit zur Fortführung der Geschäftstätigkeit (im Sinne des Abkommens Nr. 2 zwischen Banca d'Italia, CONSOB und ISVAP vom 06.02.2009) Anlass geben könnten. Die Bank hat auch in der Vergangenheit rentabel gearbeitet. Daher kann die Schlussfolgerung gezogen werden, dass diese Annahme ohne weitere Analysen angemessen ist.

3. Forschung und Entwicklung

Die Raiffeisenkasse ist ein Kreditinstitut und erbringt Bankdienstleistungen. Der Produktionsprozess einer Bank ist in der Regel nicht mit Forschung und Entwicklung im industriellen Sinne verbunden, sondern die Entwicklungsarbeit ist permanent in das Tagesgeschäft der Bank eingebunden. Zudem erfordern neue regulatorische Anforderungen immer wieder neue Entwicklungen und Anpassungen. Im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie investiert die Raiffeisenkasse vor allem in die Weiterentwicklung der Digitalisierung und Prozessoptimierung unter Berücksichtigung eines strikten Kostenmanagements und der Ausrichtung der IKT-Strategie auf RIPS-Ebene, um die Kunden zufrieden zu stellen. Die Weiterentwicklung der Online-Kanäle (Mobile Banking, Online-Verkauf, Selbstbedienungsgeräte), führte zu einer Verkürzung der Betriebszeiten auf Seiten der Bank und ihrer Kunden und hat einen besseren Umweltschutz ermöglicht.

4. Beteiligungen/Verbindungen mit anderen Gesellschaften

Die Raiffeisenkasse Tisens wird von keinem Unternehmen im Sinne von Art. 2359 des Zivilgesetzbuches kontrolliert.

In Übereinstimmung mit den internationalen Rechnungslegungsstandards werden Mehrheitsbeteiligungen und Beteiligungen an verbundenen Unternehmen unter dem Posten 70 der Aktiva der Bilanz ausgewiesen, die Raiffeisenkasse hält jedoch zum Bilanzstichtag keine Mehrheitsbeteiligungen.

Minderheitsbeteiligungen werden unter dem Posten 30 der Aktiva der Bilanz ausgewiesen. Die Minderheitsbeteiligungen der Raiffeisenkasse gelten als strategische Beteiligungen und dienen dem Schutz und der Stärkung der Raiffeisenkasse. Sie sind im Portfolio FVOCI zu finden.

Zum Bilanzstichtag hielt die Raiffeisenkasse die folgenden Minderheitsbeteiligungen im FVOCI- Portefeuille:

Unternehmen	Anzahl der Aktien oder Anteile	Nennwert der Aktien oder Anteile
Raiffeisen Landesbank Südtirol AG	2.275.309	2.291.569 €
Raiffeisenverband Südtirol Genossenschaft	5	2.500 €
Konverto AG	18	5.477 €
RIS Kons.GmbH	20.160	20.160 €
Fond Gar. Dep.C.C.	1	516 €
Assimoco Spa	50.620	138.193 €
RK Leasing GmbH	330.000	330.000 €
Raiffeisen Südtirol IPS Genossenschaft	5.000	5.000 €
Banca d'Italia	90	2.250.000 €
CBI	190	380 €

Die folgenden Beteiligungen wurden im Berichtsjahr erworben:

Unternehmen	Anzahl der Aktien oder Anteile	Nennwert der Aktien oder Anteile
RK Leasing GmbH	80.000	80.000 €

Es wurden keine Beteiligungen verkauft.

5. Bestand an eigenen Aktien

Zum Jahresende hält die Raiffeisenkasse keine eigenen Aktien.

6. Erwerb eigener Aktien

Die Raiffeisenkasse hat während des Geschäftsjahres weder eigene Aktien gekauft noch verkauft. Das Grundkapital der Raiffeisenkasse besteht aus 837 Aktien zu je 2,58 Euro. Jedes Mitglied besitzt eine Aktie. Die Raiffeisenkasse wird von keinem Unternehmen im Sinne von Art. 2359 ZGB kontrolliert. Im Berichtsjahr wurden keine eigenen Aktien gekauft oder verkauft.

7. Voraussichtliche Entwicklung der Geschäftstätigkeit

Der Ausblick stützt sich auf die jüngsten und erwarteten Entwicklungen des wirtschaftlichen Umfelds, in dem die Raiffeisenkasse tätig ist, und auf die Qualität der von ihr erbrachten Dienstleistungen, die in diesem Abschnitt kurz aufgeführt werden.

Das reale Wachstum der Weltwirtschaft erreichte im vergangenen Jahr schätzungsweise 3,2 Prozent, nach 3,3 Prozent im Vorjahr. Für das laufende Jahr erwarten die Analysten einen weiteren Anstieg um 3,1 Prozent.¹

Weltweit erreichte das Bruttoinlandsprodukt (BIP) im Jahr 2023 166.108 Mrd. USD, während das **Bruttoinlandseinkommen** pro Kopf 22.611 USD betrug.²

Im Jahr 2024 dürfte das **Bruttoinlandsprodukt** der **USA** real um 2,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr gestiegen sein, während für 2025 ein Anstieg um 2,7 Prozent erwartet wird. Die reale Leistung der **japanischen Wirtschaft hat** sich im Berichtsjahr negativ entwickelt, wobei eine BIP-Abnahme von 0,2 Prozent erreichte, nach einem Anstieg von 1,5 Prozent im Vorjahr. Im Jahr 2025 soll die Wirtschaft erneut wachsen, und zwar um 1,1 Prozent.³

Die **Wirtschaft der Volksrepublik China hat sich** weiter positiv entwickelt und die Wachstumsrate deutlich erhöht. So wird für das Jahr 2024 ein Anstieg des realen **BIP**

¹ IWF, Internationaler Währungsfonds, Veröffentlichung "World Economic Outlook", Januar 2025.

² Weltbank (Werte in Kaufkraftparität, KKP - ausgedrückt in laufenden internationalen Dollars).

³ IWF, Internationaler Währungsfonds, Veröffentlichung "World Economic Outlook", Januar 2025.

um 4,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr erwartet, nach 5,2 Prozent im Jahr 2023. **Indien** erzielte mit einem geschätzten realen BIP-Wachstum von 6,5 Prozent nach 8,2 Prozent im Vorjahr eine weitere deutliche Steigerung der Wirtschaftsleistung. Für das Jahr 2025 wird für beide Volkswirtschaften ein deutliches Wachstum erwartet, d.h. 4,6 Prozent für China und 6,5 Prozent für Indien. ⁴

Die **Wirtschaft** in **Lateinamerika** und der **Karibik** wird im Jahr 2024 voraussichtlich real um 2,4 Prozent wachsen, nach 2,4 Prozent im Vorjahr. Für das laufende Jahr erwarten die Ökonomen ein Wachstum von 2,5 Prozent.⁵

In der **Schweiz** wuchs die Wirtschaft 2024 weiter und verzeichnete ein Plus von 1,8 Prozent, nach einem Anstieg von 0,7 Prozent im Vorjahr. Für das laufende Jahr rechnen die Analysten mit einem weiteren Anstieg des **BIP**, wobei die Erwartungen bei 1,5 Prozent liegen.⁶

Für das Jahr 2024 wurde die geschätzte **reale Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts (BIP)** der **Eurozone (EZ20)** ⁷ leicht auf 0,8 Prozent **angehoben**, während für das Jahr 2023 ein Anstieg der Wirtschaftsleistung von 0,4 Prozent verzeichnet wurde. Für das laufende Jahr erwarten die Analysten einen weiteren schwachen Anstieg des Wirtschaftsvolumens in Höhe von 1,3 Prozent. ⁸

Die Prognosen für Italien für das Jahr 2024 liegen bei 0,7 Prozent, während die Erwartungen für 2025 bei 1 Prozent liegen.⁹

In **Österreich** hingegen gab es im Jahr 2024 einen Rückgang des **BIP**, der sich auf 0,6 Prozent belief, nach einer Abnahmen von 1 Prozent im Vorjahr. **Deutschland**, die größte Volkswirtschaft der Eurozone, verzeichnete ebenfalls einen Rückgang, der mit 0,1 Prozent beziffert wurde, nach einem -0,3 Prozent im Jahr 2023. Für das Jahr 2025 wird für beide Länder wieder ein moderates Wachstum von 0,7 Prozent in Deutschland bzw. 1 Prozent in Österreich erwartet.¹⁰

In Südtirol wurde für die Jahre 2023 und 2024 ein Anstieg von jeweils 0,8 Prozent erwartet und in 2025 von 1,2%. ¹¹Einundneunzig Prozent der Südtiroler Unternehmen schätzen die **Rentabilität** für die Jahre 2023 und 2024 positiv ein. Im Vorjahr lag dieser

⁴ IWF, Internationaler Währungsfonds, Veröffentlichung "World Economic Outlook", Januar 2025.

⁵ IWF, Internationaler Währungsfonds, Veröffentlichung "World Economic Outlook", Januar 2025.

⁶ Europäische Kommission - Veröffentlichung "Europäische Wirtschaftsprognose", Herbst (November) 2024 (Gesamtausgabe).

⁷ Eurostat

⁸ Europäische Kommission - Veröffentlichung "European Economic Forecast", Winter (Februar) 2025 (reduzierte vorläufige Herausgabeform).

⁹ Europäische Kommission - Veröffentlichung "European Economic Forecast", Winter (Februar) 2025.

¹⁰ Europäische Kommission - Veröffentlichung "European Economic Forecast", Winter (Februar) 2025 .

¹¹ WIFI, Wirtschaftsforschungsinstitut der Handelskammer Bozen (Monatsbericht, Januar 2025).

Anteil noch bei 83 Prozent. Für das laufende Jahr 2025 ist mit einem weiteren leichten Anstieg zu rechnen. Immerhin 93 Prozent der Wirtschaftsbeteiligten hoffen, im laufenden Jahr zufriedenstellende Betriebsergebnisse erzielen zu können.¹²

Die Verlangsamung der Inflation und die schrittweise Neuverhandlung der Löhne haben die Erholung des Verbrauchervertrauens in Südtirol unterstützt. Die im Januar durchgeführte Umfrage zeigt einen steigenden Index im Vergleich zur letzten Umfrage im Oktober. Der Indexwert in Südtirol bleibt höher als in Europa und Italien.¹³

Innerhalb des beschriebenen Rahmens wird die zur IPS Raiffeisen gehörende Bank mit voraussichtlich befriedigenden Ergebnissen die folgenden Dienstleistungen erbringen:

- Sammlung von Einlagen oder anderen rückzahlungspflichtigen Geldern mit Unterstützung von der Raiffeisen Landesbank.
- Kreditgeschäfte (insbesondere Verbraucherkredite, hypothekarisch gesicherte Kredite, mit Unterstützung von der Raiffeisen Landesbank;
- Finanzierungsleasing mit Unterstützung der RK Leasing;
- Erbringung von Zahlungsdiensten mit Unterstützung der Raiffeisen Landesbank;
- Gewährung von Bürgschaften und Verpflichtungen;
- Transaktionen für eigene Rechnung oder im Namen von Kunden in:
 - Geldmarktinstrumenten (Schecks, Wechsel usw.)..;
 - Wertpapieren;

Weiter ausgebaut werden sollen folgende Dienstleistungen:

- Beratung in der Vermögensverwaltung;
- Verwahrung und Verwaltung von Wertpapieren mit Unterstützung der Raiffeisen Landesbank;
- Vermietung von Schließfächern;
- Ausbau und Neuorganisation des Versicherungsgeschäftes

¹² WIFI, Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen ("Wirtschaftsbarometer", November 2024).

¹³ WIFI, Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen (Pressemitteilung vom 13. Februar 2025).

8. Operative Schlüsselindikatoren

	31.12.2024	31.12.2023	prozentuelle Veränderung
Regulatorisches Kapital/gewichtete Aktiva (TCR)	34,42%	33,30%	3,28%
Nettokredite/Einlagen	99,18	100,70%	-1,50%
Kosten-Ertrags-Verhältnis (CIR)	55,01%	49,50%	11,11%
Reingewinn/Bilanzsumme (ROA)	1,04%	1,52%	-31,53%
Eigenkapitalrendite (ROE)	5,00%	7,48%	-33,23%
Zinsspanne/Bruttoertragsspanne	82,36%	81,47%	1,09%
Zahlungsunfähige Netto-Kredite/Netto-Kredite an Kunden	0,000%	0,002%	0,00%

9. Umwelt und Nachhaltigkeit

Im vergangenen Geschäftsjahr hat die Bank verschiedene Maßnahmen zur Förderung einer nachhaltigen Unternehmensführung durchgeführt:

- Anschaffung eines E-Autos
- Installation einer E-Ladesäule
- Umstellung der Klimaanlage auf Wärmepumpe

Darüber hinaus beteiligt sich die Raiffeisenkasse mit Unterstützung der zentralen Strukturen an einer Reihe von Initiativen, die im Dreijahres- und Jahres-ESG-Plan enthalten sind. Dazu gehören beispielsweise die Bewertung der Eignung von Lieferanten und Outsourcern nach Parametern, die mit ESG-Faktoren verknüpft sind, und Analysen im Zusammenhang mit den Offenlegungspflichten gemäß der dritten Säule des Baseler Bankenpakets. Außerdem werden Anstrengungen unternommen, um die Vorschriften für die Definition von Krediten und anderen Produkten mit solchen Eigenschaften einzuhalten. Ebenso liegt ein starker Fokus auf der Weiterbildung von Unternehmensorganen und relevanten Funktionen innerhalb der Bank. Die Leistungsprämien berücksichtigen auch eine Reihe von Indikatoren, die sich auf ESG-Kriterien beziehen.

In Übereinstimmung mit den einschlägigen Vorschriften haben die Raiffeisenkassen mit

Unterstützung der zentralen Strukturen Projekte abgeschlossen, die darauf abzielen, die Vorschriften für die Kreditvergabe und -überwachung umzusetzen und mehr thematische Retailprodukte anzubieten. Dazu gehört insbesondere die Möglichkeit des Zugangs zu einem wachsenden Angebot an Investmentfonds, die der Nachfrage nach ESG-Finanzinstrumenten entsprechen.

10. Personal

Am Bilanzstichtag beschäftigte die Raiffeisenkasse 17 Mitarbeiter, was einer Veränderung von plus 6,25% gegenüber dem Vorjahr entspricht ; davon hatten 3 Mitarbeiter einen Teilzeitvertrag. Die Gründe für die Veränderung der Mitarbeiterzahl liegen in der Optimierung der Dienstleistungen der Bank für unsere Kunden, Erhöhung der Arbeitsanforderungen, und Pensionierungen. Es wird stark in neue Profile investiert, um die Stabilität der Bank in Zukunft zu gewährleisten. 42 Jahre ist das Durchschnittsalter, während die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit 12 Jahre beträgt. Junge Mitarbeiter (unter 40 Jahren) machen 53% der Belegschaft aus. Insgesamt gibt es 5 Frauen und 12 Männer. Die Personalkosten belaufen sich auf 1.510.319 Euro, was einem Anstieg von 2,79% gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Auch in diesem Jahr musste nicht auf Maßnahmen wie soziale Abfederungsmaßnahmen zurückgegriffen werden. Die Anforderungen im Bereich des Gesundheitsschutzes wurden durch vorgeschriebene Maßnahmen und branchenspezifische Sicherheitsprotokolle geregelt, die laufend an gesetzliche Verpflichtungen und neue Anforderungen angepasst wurden. Darüber hinaus fand ein kontinuierlicher Informationsaustausch zwischen den Sozialpartnern zu diesem Thema statt, sowohl auf lokaler als auch auf nationaler Ebene. Im Laufe des Jahres wurde der Tarifvertrag aktualisiert und an das Verhandlungsniveau des übrigen Kreditsektors angepasst, wobei vor allem die wirtschaftliche Behandlung angepasst wurde. Die Raiffeisenkasse investiert weiterhin in die Verbesserung der Sicherheitsbedingungen für das Personal, auch durch die Einrichtung von Auffrischkursen. In Zusammenarbeit mit dem Raiffeisenverband werden auch Schulungsmaßnahmen zur beruflichen Weiterentwicklung der Mitarbeiter organisiert.

11. Hauptfaktoren, die die Rentabilität beeinflussen, und ergriffene Maßnahmen

Obwohl die Rentabilitätssituation der Raiffeisenkasse derzeit als gut bezeichnet werden kann, sind wir ständig bestrebt, alle Maßnahmen auszuschöpfen, die Skaleneffekte versprechen und die nach heutiger Einschätzung die zukünftige Rentabilität der Bank gewährleisten. Als lokale Bank wollen wir unsere Leistungsfähigkeit auf höchstem Niveau halten oder in Zukunft noch weiter ausbauen und sind dabei ständig bestrebt, unsere Geschäftsprozesse zu optimieren und mögliche Synergien zu nutzen. So haben wir uns im vergangenen Jahr an gemeinsamen Projekten des IPS-Raiffeisen-Netzwerks beteiligt, die es uns ermöglichen, unsere Ressourcen bestmöglich zu nutzen. Wir möchten Sie insbesondere an die folgenden Maßnahmen erinnern, die als Schwerpunkte im Jahr 2024 bezeichnet werden können:

- Der Ausbau unserer Position als lokale Bank, wie oben erwähnt,
- Eine rentable Unternehmensführung mit strengem Kostenmanagement,
- Die Konzentration auf unser Kerngeschäft und
- Verstärkte Vermittlungstätigkeit.

Besondere Erfolge waren in den Bereichen der Festgeldvermittlung zu verzeichnen; im Bereich des Versicherungsgeschäftes hatten wir eher mäßigen Erfolg.

Es versteht sich von selbst, dass die konsequente Umsetzung aller getroffenen Maßnahmen für eine nachhaltige Stabilisierung der Ertragskraft der Raiffeisenkasse notwendig ist.

In Übereinstimmung mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen stellen wir fest, dass die Kriterien, die zur Erreichung der in der Satzung festgelegten Ziele der Gesellschaft angewandt werden, mit den genossenschaftlichen Grundsätzen übereinstimmen.

Sehr geehrte Mitglieder, wir schlagen vor, den Reingewinn 2024 in Höhe von 1.330.459,29 Euro gemäß Art. 50 der Satzung der Raiffeisenkasse wie folgt zu verteilen:

Gewinnzuweisung

An die gesetzliche Rücklage	931.321,50 Euro
An die freiwillige Rücklage	269.224,01 Euro
Mutualitätsfonds	39.913,78 Euro
Gegenseitigkeit oder Wohltätigkeit	90.000,00 Euro

12. Angaben zum Grundsatz der Unternehmensfortführung (in Englisch der „Going concern“), zu den finanziellen Risiken, zur Prüfung der Werthaltigkeit von Vermögenswerten und zu Unsicherheiten bei Wertschätzungen

Unter Bezugnahme auf die Unterlagen der Banca d'Italia, CONSOB und ISVAP Nr. 2 vom 06. Februar 2009 und Nr. 4 vom 03. März 2010, die die in den Geschäftsberichten zu machenden Angaben zur Geschäftskontinuität, zu den finanziellen Risiken, zur Überprüfung der Werthaltigkeit von Vermögenswerten ("Impairment Test") und zu Unsicherheiten bei Wertschätzungen betreffen, bestätigt der Verwaltungsrat, dass davon ausgegangen werden kann, dass die Raiffeisenkasse ihre Geschäftstätigkeit in absehbarer Zeit fortsetzen kann und wird und dass unter Berücksichtigung dieser Annahme der Jahresabschluss auf der Grundlage der Unternehmensfortführung erstellt wurde.

Es gibt keine Elemente oder Anhaltspunkte in der Vermögens- und Finanzstruktur und in der Betriebsleistung der Raiffeisenkasse, die darauf hinweisen, dass die Annahme der Unternehmensfortführung unsicher ist.

Bezüglich der Informationen über finanzielle Risiken, Wertminderungstests von Vermögenswerten und Unsicherheiten bei Schätzungen verweisen wir auf die Angaben in diesem Lagebericht und den jeweiligen Abschnitten des Anhangs zur Bilanz gelieferten Erläuterungen in.

13. Offenlegung der Situation zum 31. Dezember 2022, wie in den "Aufsichts-bestimmungen für Banken" - Rundschreiben Nr. 285/2013 der Banca d'Italia, Teil Eins, Titel III, Kapitel 2, Abschnitt II und gemäß Art. 89 der Richtlinie 2013/36/EU vom 26. Juni 2013 über den Zugang zur Tätigkeit von Kreditinstituten und die

Beaufsichtigung von Kreditinstituten und Wertpapierfirmen gefordert

- a) Name des Unternehmens und Art der Tätigkeit: Raiffeisenkasse Tisens Genossenschaft - Kreditinstitut
- b) Umsatz: 5.212.403
- c) Anzahl der Mitarbeiter in Vollzeitäquivalenten: 15
- d) Gewinn vor Steuern: 1.559.363
- e) Steuern auf den Gewinn: 228.904
- f) Erhaltene staatliche Beihilfen: negativ

Gemäß Art. 90 der Richtlinie 2013/36/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Juni 2013 über den Zugang zur Tätigkeit von Kreditinstituten und die Beaufsichtigung von Kreditinstituten und Wertpapierfirmen, der sogenannten "CRD IV", wird im Folgenden die Kennzahl der **Kapitalrendite**, berechnet als Quotient aus laufendem Nettogewinn und Bilanzsumme zum 31. Dezember 2024, angegeben.

Die Kapitalrendite beträgt 1,04%.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass diese Informationen auch auf unserer Internetseite <http://www.raiffeisen.it/Tisens> zu finden sind.

14. Andere gesetzlich vorgeschriebene Informationen

Mitgliederwesen

Die Raiffeisenkasse ist eine Genossenschaftsbank und ihre Geschäftstätigkeit erfolgt im Rahmen der gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen, im Einklang mit dem Mutualitätsprinzip. Das Hauptziel der Banktätigkeit ist die solidarische Förderung der Mitglieder und des lokalen Tätigkeitsgebiets durch das Angebot von Finanzprodukten und -dienstleistungen von hoher Qualität, welche den Spar- und

Investitionsbedürfnissen der Mitglieder und Kunden entsprechen.

Zum 31.12.2024 zählte die Raiffeisenkasse 837 Mitglieder. Im Berichtsjahr hat die Raiffeisenkasse 41 Mitglieder aufgenommen, 7 Mitglieder sind ausgeschieden, 5 von ihnen auf Grund ihres Ablebens. Die restlichen ausgeschiedenen Mitglieder haben die statutarischen Voraussetzungen für die Mitgliedschaft verloren oder sind ausgetreten. Die Zu- und Abgänge der Mitglieder führten im Geschäftsjahr zu einer Zunahme des Mitgliederstandes gegenüber dem Vorjahr von 34 Einheiten.

Im Sinne des Artikels 2528 Abs. 5 ZGB halten wir fest, dass unsere Strategie der Mitgliederaufnahme darauf ausgerichtet ist, alle Anträge um Mitgliedschaft anzunehmen, sofern die im Statut und den Aufsichtsbestimmungen vorgeschriebenen Voraussetzungen erfüllt sind und der Wille erkennbar ist, dass das angehende Mitglied mit der Raiffeisenkasse die Bank-, Finanz- und die Versicherungsgeschäfte in überwiegendem Ausmaß abwickeln möchte. Die Erstellung eines Mitgliederkonzeptes wurde im Jahr 2019 vorgenommen.

Maßnahmen zur Förderung der Mitglieder im Sinne der Satzungen

Gemäß Art. 2 des Gesetzes Nr. 59/1992 und Art. 2545 ZGB teilen wir Ihnen mit, dass die Raiffeisenkasse die folgenden Maßnahmen und Initiativen ergriffen hat, um die Förderung ihrer Mitglieder zu gewährleisten und den satzungsgemäßen Zweck der Raiffeisenkasse zu verwirklichen, d.h. die Grundsätze der genossenschaftlichen Tätigkeit gemäß Art. 2 der Satzung zu erfüllen.

- Die Raiffeisenkasse hat alles unternommen, um die Mitgliederbasis zu erhöhen und entsprechend den aufsichtsrechtlichen Verpflichtungen Finanzierungen vorrangig an Mitglieder zu vergeben. Mitglieder erhielten einen Vorteil von 0,5 Prozentpunkten bei den Standardkonditionen gegenüber Nichtmitgliedern. Ebenso sind bei den Kreditbearbeitungsgebühren standardmäßig Begünstigungen vorgesehen. Im Einlagenbereich sind für Mitglieder Sonderzinssätze im Bereich der gesperrten Spareinlagen vorgesehen. Im Versicherungsbereich erhalten Mitglieder außer bei Rechtschutz-, Auto- und Lebensversicherungen Vergünstigungen beim Abschluss aller von der Raiffeisenkasse angebotenen Policen.
- Die Raiffeisenkasse unternahm alles, um den Mitgliederstand zu erweitern und gemäß der gesetzlichen Auflage die Kredite vorwiegend an Mitglieder zu

vergeben.

- Im Einklang mit dem offenen Charakter des Unternehmens hat sich die Raiffeisenkasse bemüht, die Mitgliederzahl zu erhöhen und durch Information und Schulung das Bewusstsein für die Rolle des Mitglieds zu fördern. Im Jahr 2024 wurden insgesamt 41 neue Mitglieder aufgenommen, während insgesamt 7 Mitglieder ausschieden. Der als Aufpreis zu zahlende Betrag belief sich auf 52,00 Euro.
- Bei der Ausübung ihrer Tätigkeit lässt sich die Gesellschaft von den genossenschaftlichen Grundsätzen der überwiegenden Gegenseitigkeit ohne spekulative Zwecke leiten.
- Die Genossenschaft zeichnet sich durch ihre soziale Ausrichtung und ihr Ziel, dem Gemeinwohl zu dienen, aus. Ihr Ziel ist es, ihre Mitglieder und die örtliche Gemeinschaft mit Bankgeschäften und -dienstleistungen zu unterstützen und ihre moralischen, kulturellen und wirtschaftlichen Bedingungen zu verbessern sowie die Entwicklung des Genossenschaftswesens und die Bildung im Bereich Sparen und Altersvorsorge zu fördern. In diesem Sinne wurden u.a. folgende Maßnahmen ergriffen: Spenden im Tätigkeitsgebiet in Höhe von 69.495 Euro. Außerdem sollte erwähnt werden, dass die Raiffeisenkasse darüber hinaus durch Sponsorverträge und Repräsentationsaufwendungen die Kindergärten, die Bibliothek, den lokalen Sportverein, die Tourismusvereine und andere kulturelle Einrichtungen im Tätigkeitsgebiet mit insgesamt 41.965 Euro unterstützt hat.
- Nachdem die Ausgaben im Gesundheitswesen im Steigen begriffen sind und immer stärker auf den Schultern der Bürger lasten, steht den Mitgliedern und ihren Familienangehörigen in der RGO eine spezifische Versicherung (die Mitgliederkrankenversicherung) zur Verfügung. Mit dieser Versicherung wird ein Teil der Sanitätskosten zu besonders günstigen Konditionen übernommen und die Mitgliedschaft um einen weiteren Vorteil bereichert.
- Spezielle Initiativen wurden im ulturellen/schulischen/sportlichen/erzieherischen Bereich ergriffen, insbesondere:
 - Als Jugend- und Schulinitiative beteiligt sich die Raiffeisenkasse jährlich am internationalen Raiffeisen Jugendwettbewerb.

- durch verschiedene Sparprogramme für Kinder (Sparbucheröffnung Neugeborene, Sumsi-Sparen für Volksschüler), Jugendgewinnspiel Click & Win;

15. Besondere Ereignisse nach dem Ende des Geschäftsjahres

Nach dem Ende des Geschäftsjahres sind keine Ereignisse von besonderer Bedeutung eingetreten, weder im Hinblick auf mögliche Auswirkungen auf die bei der Erstellung des Jahresabschlusses vorgenommenen Bewertungen noch im Hinblick auf den Geschäftsverlauf und die Lage der Raiffeisenkasse.

16. Dankesworte

Wir danken Ihnen, werte Mitglieder für das langjährige Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit. Unser besonderer Dank gilt dem Geschäftsführer und den Führungskräften sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich loyal und engagiert für die Erreichung unserer Unternehmensziele eingesetzt haben. Wir danken unserem Aufsichtsrat für die gewissenhafte Arbeit in herausfordernden Zeiten. Last – but not least – möchten wir der Niederlassung der Banca d'Italia und unseren Verbundpartnern Raiffeisenverband Südtirol, Raiffeisen Landesbank Südtirol, Raiffeisen IPS und Raiffeisen Informationssysteme für die gute Teamarbeit und die wertvolle Unterstützung danken.

Der Verwaltungsrat

Geom. Adalbert Hillebrand